



Bachelor-, Master- und Doktorandenseminar
des Instituts für Informatik

Optimierung der IT-Prozesse durch Zusammenführung von IT-Entwicklung und IT-Betrieb

Alexis Djomeny Nana, B.Sc., TU Clausthal

Wegen fortwährend bestehender Probleme bei der Realisierung von IT-Projekten, waren der Standish Group zufolge nur weniger als 30 Prozent im Jahr 2000 erfolgreich. Dies führt zu einer Vielzahl an Prozessmodellen am Markt. Diese Modelle sollen die Fehlerquote verringern, jedoch haben sie alle ihre Stärken und Schwächen, deshalb konnte sich bislang kein Prozessmodell als alleiniger Standard etablieren. In dieser Hinsicht gibt es Überschneidungsbereiche zwischen den Referenzmodellen für Softwareentwicklung und dem IT-Service Management.

In der vorliegenden Arbeit werden die Berührungspunkte zweier Prozessmodelle detailliert herausgearbeitet, damit die historisch gewachsene Trennung zwischen Softwareentwicklung und IT-Betrieb überwunden wird. Die Wahl fällt dabei auf die Integration von CMMI-DEV und ITIL bzw. ITIL Service Design.

Zur Durchführung dieser Integration wird ein entwickeltes Zusammenarbeitsmodell vorgestellt, welches sich als Referenzmodell am IT-Lebenszyklus orientiert und der Integration von Entwicklung und Betrieb dient. Daher verdeutlicht dieses Prozessmodell die Schnittstellen. Anschließend werden besonders kritische Schnittstellenbereiche vorgestellt, an denen sich Prozessgebiete von CMMI-DEV und ITIL Service Design berühren. Daraufhin werden die zur Umsetzung der Integration notwendigerweise auszutauschenden Schnittstellendokumente vorgeschlagen sowie die dafür erforderlichen Rollen. Um das Konzept von der theoretischen Ebene zu lösen, wird weiterhin ein beispielhaftes Prozessunterstützungstool auf Basis eines WIKI vorgestellt, das prozessorientiert entlang des Referenzprozessmodells strukturiert ist.

Donnerstag, den 24.04.2014
15 Uhr c.t. in Multimedia-Hörsaal,
Hörsaalgebäude, Albrecht-von-Groddeck-Straße 7